

Therapieangebot

- Das Standardangebot beträgt 14 Wochen.

Dieses beinhaltet eine persönliche Suchtanamnese, die Analyse typischer Rückfallsituationen, eine gute Rückfallprophylaxe, und einen effizienten Umgang mit einem allfälligen Rückfall nach Therapieaustritt.

Weitere wichtige Themen sind Kommunikation, Umgang mit Gefühlen und persönliches Konfliktverhalten. In der Therapie wird grossen Wert auf Achtsamkeit und einen guten und fairen Umgang untereinander gelegt.

Als kleine Institution herrscht ein vertraulicher und familiärer Rahmen, der eine intensive Hausgemeinschaft ermöglicht, in der neue Verhaltensweisen eingeübt und erprobt werden können.

- Individuell angepasste Therapiedauer

Bei gut integrierten Patienten, die beruflich und sozial in stabilen Verhältnissen leben, wird die Therapiedauer den individuellen Möglichkeiten angepasst.

Das Therapieprogramm umfasst, je nach Bedürfnis verschiedene Module aus dem Standardprogramm. Die aktive Teilnahme an der Hausgemeinschaft und den damit verbundenen Aufgaben und Pflichten ist verbindlich.

Es ist eine intensivere Arbeit mit dem sozialen Umfeld und/oder eine verstärkte Einzeltherapie möglich.

- Kurzaufenthalte

Die Mindestaufenthaltszeit beträgt 4 Wochen. Ein Kurzaufenthalt ist sinnvoll, wenn nach dem Entzug aus medizinischen Gründen eine weiterführende Betreuung notwendig ist. Der Aufenthalt soll einer Standortbestimmung dienen und kann auch den Einstieg ins Therapieprogramm bedeuten.

Kurzaufenthalte sind auch im Sinne eines Timeout möglich, um überhaupt einmal Klarheit über seine Lebenssituation zu bekommen. Sie sind im Sinne einer Abklärung zu verstehen.

Ebenfalls können diese Aufenthalte zur Stabilisierung nach einem Rückfall genutzt werden.